



Medienmitteilung

Sperrfrist	Keine
Anzahl Zeichen inkl. Leerschläge	2979 (ohne Tabelle)
Bilder	LiePost_Elektrofahrzeuge_IMG_1.jpg LiePost_Elektrofahrzeuge_IMG_2.jpg LiePost_Elektrofahrzeuge_IMG_3.jpg LiePost_Elektrofahrzeuge_IMG_4.jpg
Datum	19. Juni 2023
Absender	Liechtensteinische Post AG Alte Zollstrasse 11 9494 Schaan Fürstentum Liechtenstein
Für Rückfragen	Wolfgang Strunk, Mitglied der Geschäftsleitung (Kommunikation) T +423 399 44 29 E wolfgang.strunk@post.li

«Klimaneutral bis Ende 2025» - Konsequente Umsetzung des ambitionierten Nachhaltigkeitsziels der Liechtensteinischen Post

Im letzten Jahr verabschiedete die Liechtensteinische Post die Strategie für die Jahre 2022 bis 2026, welche unter anderen auch ein Nachhaltigkeitsziel beinhaltet. Mit der Ambition «Klimaneutral bis Ende 2025» möchte die Post mit einem klaren und verbindlichen Ziel, die Nachhaltigkeitsbestrebungen des Unternehmens zu Gunsten der Umwelt wesentlich verbessern. Ein CO₂-neutraler Fuhrpark, eine optimierte Mitarbeitenden-Mobilität und ein Fokus auf klimaneutrale Transporte der Lieferanten sind die wichtigsten Pfeiler zur Erreichung des ambitionierten Ziels.

Komplette Umstellung des Fuhrparks auf Elektrofahrzeuge

Die in der Hauszustellung und in der Frühzustellung im Einsatz befindlichen 3-Rad-Roller fahren bereits seit 2012 rein elektrisch. Der aktuelle Anteil von rund 50% elektrisch betriebenen Fahrzeugen des Gesamtfuhrparks wird mit der Inbetriebnahme weiterer elektrisch betriebener Fahrzeuge nach und nach bis Ende 2025 auf 100% erhöht. Dadurch wird ein wichtiger Schritt in der Erreichung des Nachhaltigkeitsziels getätigt. Parallel dazu wird die notwendige Ladeinfrastruktur beim Betriebszentrum in Schaan laufend ausgebaut. Alle neu beschafften E-Fahrzeuge werden mit einem wiedererkennbaren Design und der Aufschrift «Klimaneutral bis Ende 2025» versehen, damit gegen aussen hin erkennbar ist, welche Fahrzeuge bereits elektrisch unterwegs sind.

Klimabilanz für das Jahr 2022 berechnet

Seit 2020 arbeitet die Liechtensteinische Post mit der Firma ClimatePartner zusammen und erstellt jährlich eine Klimabilanz, welche den «Carbon Footprint» des Unternehmens berechnet. Nachdem im Jahr 2021 ein Rückgang des CO₂-Werts feststellbar war, nahm dieser für das Jahr 2022 leicht zu und liegt bei 1'527.1 t CO₂ für das gesamte Unternehmen. Der Grund für den Anstieg liegt im hohen, COVID-19 bedingten Homeoffice-Anteil im Vorjahr, was den Wert für die Anfahrt der Mitarbeitenden reduzierte (Scope 3). Ebenso wurden vermehrt Zusatzfahrten durch den eigenen Fuhrpark ausgeführt (Scope 1), welche aufgrund des Anstiegs der Paketmengen nötig waren.

Positiver Ausblick bis Ende 2025

Neben der laufenden Inbetriebnahme von elektrisch betriebenen Fahrzeugen, wurde Anfang Jahr eine Parkplatzbewirtschaftung eingeführt, welche zusammen mit der Umstellung der Fahrzeugflotte zu einem



markanten Rückgang des CO₂-Werts führen wird. Die komplette Umstellung auf klimaneutrale Transporte der Lieferanten wird aufgrund noch bestehender Lieferverträge nicht vor Anfang 2025 möglich sein. Bis Ende 2025 soll aber auch dieser CO₂-Wert in der Klimabilanz auf Null gesenkt werden. Alle nicht eigenständig reduzierbaren CO₂-Belastungen wie z.B. die Anfahrt der Mitarbeitenden oder der Betriebsabfall werden ab diesem Zeitpunkt mit der Unterstützung von zertifizierten Klimaschutzprojekten kompensiert, um das Ziel der Klimaneutralität der Liechtensteinischen Post zu erreichen.

Übersicht: Entwicklung CO₂-Bilanz der Liechtensteinische Post AG nach Emissionsquellen 2020 - 2022

Emissionsquellen	2020	2021	2022
Scope 1 Eigener Fuhrpark	735.0	784.1	896.7
Scope 2 Wärme, Strom	200.1	42.5	28.7
Scope 3 Anfahrt Mitarbeitende, Ein-/Ausgangslogistik, Vorkette Wärme/Strom, Betriebsabfall, Druckprodukte, Büropapier, Verpackungsmaterial, Miet-/Privatfahrzeuge, Wasser	702.5	581.3	601.7
Gesamtergebnis	1'637.6	1'407.9	1'527.1

Werte CO₂ in Tonnen